

[medinside.ch](https://www.medinside.ch)

Insel Gruppe stoppt Museumsprojekt

2 Minuten

Wenige Monate vor der geplanten Eröffnung bricht die Insel Gruppe das Projekt für das geplante Medizinemuseum ab. [Dies berichtet die «Berner Zeitung»](#). Das Museum hätte im kommenden Herbst eröffnen sollen.

Für das Museumsteam kommt das Ende aus heiterem Himmel. «Wir sind konsterniert und völlig überrascht über diesen Entscheid, der für uns nicht nachvollziehbar ist», hiess es [vorerst auf der Website des Museums](#). Nun steht dort allerdings nur noch, dass die Eröffnung des Medizinemuseums gestoppt worden sei.

200'000 Franken jährlich sparen

«Das Projekt wird aus Kostengründen, wegen des Standorts und der Namensgebung gestoppt», zitiert die Zeitung die Insel-Kommunikationsstelle. Damit wolle Insel-Gruppe-Chef Uwe E. Jocham jährlich rund 200'000 Franken sparen, zitiert die Zeitung einen Insider.

Grundlage für die Museumsarbeit wären zwei Sammlungen gewesen: jene der Inselehospital-Stiftung mit 7'500 Objekten und die rund 5000 Objekte umfassende des Instituts für Medizingeschichte (IMG) der Uni Bern. Die Finanzierung

hätte grösstenteils die InseSpital-Stiftung übernommen,
designierter Museumsleiter war IMG-Direktor Hubert
Steinke.